

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

65. Sitzung
2. März 2026

Beginn: 09.37 Uhr
Schluss: 12.50 Uhr
Vorsitz: Hendrikje Klein (LINKE)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Der Senat wird durch Herrn Senator Gaebler (Stadt) sowie Frau Senatsbaudirektorin Prof. Kahlfeldt (SenStadt) vertreten.

Der Ausschuss stimmt einvernehmlich einer Live-Übertragung der Sitzung auf der Website des Abgeordnetenhauses zu. Auch dem Vorschlag, die Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, wird einvernehmlich zugestimmt. Des Weiteren werden den Medienvertreterinnen und -vertretern Bild- und Tonaufnahmen gestattet (§ 4 Abs. 2 Satz 3 und Abs. 3 der Hausordnung der Präsidentin).

Dem Ausschuss liegt die Einladung mit Tagesordnung vom 23. Februar 2026 vor.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Vorab wurden folgende schriftliche Fragen eingereicht:

- „Aus welchen Gründen wird von den landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften nicht geprüft, unsanierte, mit „maximalen Mietsteigerungspotenzialen“ angebotene Plattenbauten, in denen sich noch preiswerte Wohnungen befinden (Weißenseer Weg 1-2, Rudolf-Seiffert-Straße 31 in Lichtenberg), anzukaufen, um einem Investmentkäufer zuvorzukommen?“
(Fraktion Die Linke)

- „Wie bewertet der Senat die Eröffnung eines dritten Standorts der Mietpreisprüfstelle im Hinblick auf die Ausweitung der Beratungsangebote für Mieterinnen und Mieter in Berlin sowie einen verbesserten Zugang zu mietrechtlicher Beratung in weiteren Teilen der Stadt?“
(Fraktion der CDU)
- „Wie bewertet der Senat die Sanierung des Kino International im Hinblick auf dessen zukünftige Bedeutung für Kultur und Stadtgesellschaft?“
(Fraktion der SPD)

Nachdem Herr Senator Gaebler (Stadt) die Fragen und Nachfragen beantwortet hat, wird Punkt 1 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Bericht aus der Senatsverwaltung

Herr Senator Gaebler (Stadt) berichtet und beantwortet Nachfragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss wird Punkt 2 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 3 der Tagesordnung

- a) Antrag der Fraktion Die Linke [0333](#)
Drucksache 19/2217 StadtWohn(f)
Das SEZ nicht abreißen! Sport*
- b) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0403](#)
Perspektiven für das Areal des ehemaligen Sport- und Erholungszentrums (SEZ) StadtWohn
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD)
- c) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0402](#)
SEZ: Welche belastbaren Zahlen, Daten und Fakten liegen dem Senat zur Instandsetzung und einem daraus folgenden wirtschaftlichen Betrieb vor? StadtWohn
(auf Antrag der Fraktion der AfD)

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss vereinbart einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls gemäß § 26 Abs. 7 Satz 4 GO Abghs.

Herr Abg. Dr. Efler (LINKE) begründet den Antrag zu Tagesordnungspunkt 3 a) für seine Fraktion.

Herr Abg. Schulz (SPD) und Herr Abg. Martin (CDU) begründen den Besprechungsbedarf zu Tagesordnungspunkt 3 b) für die antragstellenden Fraktionen.

Herr Abg. Laatsch (AfD) begründet den Besprechungsbedarf zu Tagesordnungspunkt 3 c) für seine Fraktion.

Herr Senator Gaebler (Stadt) nimmt einleitend Stellung.

Es werden angehört und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder:

- Herr Lars Dormeyer, Geschäftsführer der Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH (WBM)
- Herr Stefan Forster, Architekt der Stefan Forster GmbH aus Frankfurt am Main
- Frau Clara Herrmann, Bezirksbürgermeisterin Friedrichshain-Kreuzberg
- Frau Susanne Lorenz, Initiative „SEZ für alle“
- Frau Prof. Dr. Ursula Quatember, Gastprofessorin und Leiterin des Fachgebiets für Bau- und Stadtbaugeschichte an der TU Berlin

Im Anschluss an die Aussprache, in der Herr Senator Gaebler (Stadt) erneut Stellung nimmt und gemeinsam mit Herrn Dr. Rauhut (SenStadt, LDA Dir) Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, werden die Tagesordnungspunkte 3 a) bis c) einvernehmlich vertagt, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 4 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/2566

[0365](#)
StadtWohn

**Wohnraum zurückholen: Zweckentfremdung durch
Ferienwohnungen konsequent unterbinden**

Ohne Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/2566 – wird auch mit geändertem Berichtsdatum „30.06.2026“ abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/2687
**Echter und effizienter Wohnungstausch statt
Alibireform**

[0382](#)
StadtWohn

Ohne Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/2687 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 6 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/2563
**Haltung von Listenhunden bei landeseigenen
Wohnungsunternehmen ermöglichen – ein Herz für
alle Hunde!**

[0380](#)
StadtWohn

Ohne Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag – Drucksache 19/2563 – wird auch mit geändertem Berichtsdatum
„30.06.2026“ abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE bei Enthaltung LINKE)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 7 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (66.) Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen findet
am Montag, dem 16. März 2026, 9.30 Uhr statt

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Hendrikje Klein

Mathias Schulz